



cinemagic

schule im kino






FACK JU GÖTHE 3

INFOS

wienXtra-cinemagic

Kinder- und Jugendkino in der Urania

1., Uraniastraße 1

erreichbar mit U1, U4,  1, 2, 0

2 Rollstuhlplätze

www.cinemagic.at


Eintritt:

pro Schüler_in € 3,00 bzw. € 3,50 (siehe Filmtitel)

2 begleitende Lehrkräfte pro Gruppe frei

Eine Bankomat- oder Kreditkarten-Zahlung ist im cinemagic nicht möglich.

Reservierung:

 4000-83 400

Montag bis Freitag 8:30-12:00

cinemagic@wienXtra.at

Das gesamte Programm und Links zu Unterrichtsmaterialien finden Sie unter

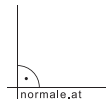
www.schulprogramm.at

Bei einer größeren Schüler_innen-Anzahl organisieren wir gerne eine Sonderveranstaltung.

SPECIALS

Junge Normale 2018

Das gesellschaftspolitische Kino für Schüler_innen. Kooperation zwischen der Jungen Normale und dem wienXtra-cinemagic.



Termine: Di, 06.03. um 09:00 und Di, 07.03. um 09:00 Uhr.
Alle Infos und Programm auf www.normale.at

SPECIALS

Medien.Kompetenz.JA
Jahresschwerpunkt

5 Jahre cinemagic in der Urania

Für die Vorstellungen am 16.03.2018 gibt es pro

Schulklasse 5 Freikarten:

09:00 Uhr DER FALL MÄUSERICH (S. 26)

11:00 Uhr DER SOHN VON RAMBOW (S. 42)

Filmgespräch mit Gast (für alle Klassen)

DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

Gast: Maria Mesner (Institut für Zeitgeschichte, Uni Wien)

Termin: 08.03.2018

Filmanalyse für eine Klasse

Zum Film BURG SCHRECKENSTEIN bieten wir ab der

3. Schulstufe eine inhaltliche Nachbearbeitung an.

Kosten: € 1,50 pro Schüler_in | Dauer: 1 UE

Anfrage & Terminvereinbarung: 4000 83 400 oder

cinemagic@wienXtra.at

Theater-Workshop: RHABARBER

Begleitet von Theaterpädagogin Claudia Salcher, setzen sich

die Schüler_innen in Partner- und Gruppenspielen mit dem

Film auseinander.

Kosten: € 2,00 pro Schüler_in | Dauer: 2 UE

Buchung: 0660/6031982 oder claudiasalcher@yahoo.de

(Termine bis Ende April möglich)

NEUER SCHWERPUNKT FILMLECTURES



In unseren Filmlectures werfen wir einen genauen Blick auf
das Medium Film. Detaillierte Beschreibung auf S. 40

Filmgrammatik: RONJA RÄUBERTOCHTER, Drehbuch

Filmgenre: DER SOHN VON RAMBOW, Action-Film

Filmgeschichte: EMIL UND DIE DETEKTIVE

Kosten: € 1,50 pro Schüler_in | Dauer: 1 UE

Begrenzte TN-Zahl | Anfrage & Terminvereinbarung:

☎ 4000 83 400 oder cinemagic@wienXtra.at

BILDERBUCH-KINO



empfohlen ab 3 Jahren

Dauer: ca. 45 Minuten
 Erzähler: René Bein
 Musik: Raino Rapottnig
 Konzept: Margarete Erber-Groiß

Ein Erzähler und ein Musiker präsentieren drei humorvolle Bilderbuch-Geschichten.

WANN GEHEN DIE WIEDER?

Ute Krause © Bloomsbury - Berlin Verlag 2010

Ein Patchwork-Märchen über die komplizierte Familiensituation von Räuber-, Prinzessinnen- und Drachenkindern. Originell, frech und voller Zuversicht!

THEODOR TRÖDELT

Rian Visser, Noelle Smit © Tulipan Verlag 2009

Igel Theodor liebt es, sich Zeit zu nehmen. Mama nennt das Trödelei. Wie immer kommt er zu spät in die Schule, aber dafür genau zur rechten Zeit, um Schulwart Vogel zu retten.

KEINER GRUSELT SICH VOR GUSTAV

Guido van Genechten © Annette Betz Verlag in der Ueberreuter Verlag GmbH, Berlin 2015

Gustav geht gern in die Geisterschule, bloß das Fach „Gruselig spuken“ ist ein Problem.

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00	10:30
Do 01.03.	•	•
Do 15.03.	•	•

Die nächsten Bilderbuch-Kino-Vorstellungen mit dem neuen Programm finden Sie ab Februar auf www.cinemagic.at.

TOBIAS TOTZ UND SEIN LÖWE



empfohlen ab 5 Jahren
Zeichentrick, Tiere,
Tierschutz

D/Belgien 1999, 72 Minuten
 Regie: Piet de Rycker und
 Thilo Graf Rothkirch

Tobias Totz arbeitet im Zoo. Sein bester Freund ist der Löwe. Dieser träumt Tag und Nacht davon sich zu verlieben, nur: Im Zoo gibt es keine Löwin. So fliegt Tobias Totz kurz entschlossen nach Afrika, um dort eine Freundin für den Löwen zu suchen. Hier beginnt ein richtiges Abenteuer, denn zuerst muss Totz die bösen Tierfänger unschädlich machen...

Mit pffiffigen Figuren und Liedern von Nena präsentiert der Filmemacher Thilo Graf Rothkirch (Der kleine Eisbär, Lauras Stern, Kleiner Dodo) ein buntes Spektakel in der afrikanischen Savanne. Lustige und spannende Momente runden den Film, in dem auch der Tierschutz nicht zu kurz kommt, gelungen ab. Ein musikalisches Zeichentrick-Abenteuer, bei dem die jüngsten Zuschauer_innen auf rosa Wolken schweben dürfen.

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00	10:00
Di 03.04.		•
Mi 18.04.	•	
Mo 07.05.		•
Mi 30.05.		•
Fr 08.06.	•	

DIE HÄSCHENSCHULE JAGD NACH DEM GOLDENEN EI



empfohlen ab 5 Jahren
Kinderbuch-Klassiker,
Abenteuer, Märchen

Deutschland 2017, 76 Minuten
Regie: Ute von Münchow-Pohl

Wer glaubt schon an den Osterhasen?! Hasenjunge Max kämpft sich als Großstadtkind alleine durch. Er träumt davon, in die coole Gang der „Wahnsinns-Hasen“ aufgenommen zu werden. Bei einem gewagten Stunt mit einem außer Kontrolle geratenen Modell-Flugzeug verschlägt es ihn mitten in den Wald, ausgerechnet ins Hauptquartier der Osterhasen. Hier hüten sie das magische goldene Osterei und bilden in der altmodischen Häschenschule ihren Nachwuchs aus. Max will zuerst nichts wie weg. Doch dann kommt alles ganz anders...

Eine schöne Adaptierung des Kinderbuchklassikers aus dem Jahr 1924. Die Reimsprüche des Lehrers und liebevolle Details erinnern noch an die Vorlage. Hase Max bietet Kindern eine gute Identifikationsfigur, die erst lernen muss, was Rücksichtnahme und Gemeinschaftssinn bedeuten. Der Unterschied zwischen der hektischen Stadt und der beschaulichen Häschenschule im Wald ist besonders deutlich zu erkennen.

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00	10:00
Di 13.02.	•	
Di 20.02.		•
Mo 26.02.		•
Fr 09.03.	•	
Mi 21.03.		•

DER FALL MÄUSERICH



empfohlen ab 6 Jahren
Freundschaft, Natur,
Musical

Niederlande 2016, 77 Minuten
 Regie: Simone van Dusseldorp
 mit: Hiba Ghafry, Felix van de Weerd, Jashayra Oehlers u.a.

Meral zieht in eine neue Stadt, wo es gar nicht so leicht ist, Freunde zu finden. Nur eine kleine Maus ist ihr sehr ans Herz gewachsen. Um sie vor ihren Eltern zu beschützen, nimmt sie den Mäuserich verbotener Weise auf Klassenfahrt mit. Doch dann passiert es: Im Wald verschluckt eine Eule den Nager. Meral und ihre Zimmerkolleg_innen Vito, Desi und Jason machen sich auf die Suche und entdecken dabei, was wahre Freundschaft bedeutet.

Im Mittelpunkt steht der Kreislauf des Lebens: Fressen und gefressen werden. Auch der Verlust eines geliebten Tieres wird behutsam thematisiert. Bei Merals Traurigkeit sind aufheiternde Freunde umso wichtiger. Während des Abenteuers im Wald lernen die Kinder, dass durch die Verschiedenheit jedes Einzelnen Freundschaft lebendig wird.

Am 16.03. gibt's pro Schulklasse 5 Freikarten. Infos S. 22

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Mi 14.02.	•
Fr 16.03.	•
Mi 04.04.	•
Di 24.04.	•
Mo 14.05.	•
Di 29.05.	•

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ



empfohlen ab 6 Jahren
Literaturverfilmung,
Märchen, Abenteuer

Deutschland 2005, 94 Minuten
 Regie: Gernot Roll
 mit: Armin Rohde, Martin Stührk, Manuel Steitz u.a.

Eine kleine Stadt in Süddeutschland in längst vergangener Zeit: Hier leben der Kasperl, sein Freund Seppel und die Großmutter. Alles könnte so schön sein, wenn der gemeine Räuber Hotzenplotz der Großmutter nicht ausgerechnet ihre geliebte Kaffeemühle gestohlen hätte und wenn Wachtmeister Dimpfelmoser nicht so ein Einfaltspinsel wäre... So müssen Kasperl und Seppel die Sache selbst in die Hand nehmen. Im Wald, in der Räuberhöhle und im Schloss des bösen Zauberers Zwackelmann erleben sie viele Abenteuer.

Die Neuverfilmung von Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker bleibt der Vorlage treu und gibt den Geschichten aus den 60er Jahren gleichzeitig einen modernen piffigen Anstrich. Das spielfreudige Ensemble tobt durch knallbunte Filmbilder und bietet mit Slapstick-Einlagen angereicherte kindgerechte Spannung zum „Schlottern“ und Lachen.

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Fr 16.02.	•
Mo 05.03.	•
Do 19.04.	•
Mi 02.05.	•
Mi 06.06.	•
Mi 27.06.	•

PADDINGTON 2



empfohlen ab 7 Jahren
Komödie, Familie,
Abenteuer

GB/F 2017, 95 Minuten
 Regie: Paul King, nach den
 Büchern von Michael Bond
 mit: Hugh Bonneville, Sally
 Hawkins, Hugh Grant u.a

Paddington möchte seiner Tante Lucy zum 100. Geburtstag ein wertvolles Pop-up-Buch von London schenken und sucht sich einen Job, um Geld zu verdienen. Doch sein Plan wird vom exzentrischen Schauspieler Phoenix Buchanan durchkreuzt, der ganz andere Pläne mit dem Buch hat und es aus dem Antiquitätenladen stiehlt. Die Tat wird Paddington in die Schuhe geschoben, der gemeinsam mit der Familie Brown und seinen Knastbrüdern aus dem Gefängnis heraus seine Unschuld zu beweisen versucht.

Das zweite Hybridfilm-Abenteuer (animierter Bär im Realfilm) mit dem tollpatschigen Bären ist Kinder- und Familienkino von der besten Sorte. Großartige Ausstattung und viel Liebe zum Detail; dazu gibt's eine spannende, kindgerechte Handlung mit vielen Slapstick-Einlagen (Charlie Chaplin lässt grüßen!) und gut gelaunten Darsteller_innen, allen voran Hugh Grant in seiner schillerndsten Rolle.

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Mi 21.02.	•
Di 27.02.	•
Mi 14.03.	•
Fr 18.05.	•
Fr 15.06.	•
Do 28.06.	•

BURG SCHRECKENSTEIN



empfohlen ab 8 Jahren
Komödie, Internat,
Freundschaft

Deutschland 2016, 96 Minuten
 Regie: Ralf Huettner, nach den
 Büchern von Oliver
 Hassencamp; mit: Maurizio
 Magno, Benedict Glöckle u.a.

Stephan muss ins Internat auf Burg Schreckenstein! So schlimm wird es aber gar nicht, in der neuen Schule geht's eigentlich recht locker zu. Schnell findet er Anschluss an die Clique der „Schreckies“. Deren Rädelsführer sind vor allem damit beschäftigt, die alte Fehde zwischen den Schülern von Burg Schreckenstein und dem benachbarten Mädchen-Internat mit kreativen Streichen am Kochen zu halten.

Die moderne Komödie basiert auf der Buchreihe von Oliver Hassencamp, selbst Schüler in einem Internat in den 1930er Jahren. Neben den Rivalitäten der Schüler_innen gibt es auch zwischen den Erziehungssystemen der beiden Schulleiter_innen große Differenzen. Burg Schreckenstein erinnert nicht zufällig an Kästners „Fliegendes Klassenzimmer“, schließlich waren er und Hassencamp Freunde.

Filmanalyse zu ausgewählten Terminen möglich.
Teilnehmer_innen-Zahl beschränkt. Infos S. 22

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Do 22.02.	•
Fr 23.03.	•
Mo 23.04.	•
Mi 09.05.	•
Mo 04.06.	•
Mo 25.06.	•

ZUGVÖGEL



empfohlen ab 8 Jahren
Freundschaft, Road-Movie,
körperliche Behinderung

Belgien/Frankreich 2015,
 84 Minuten

Regie: Olivier Ringer
 mit: Clarisse Djuroski, Léa
 Warny, Alain Eloy u.a.

Die 10-jährige Cathy bekommt zu ihrem Geburtstag ein Entenei geschenkt. Als das Tier schlüpft, erkennt es jedoch in ihrer besten Freundin Margaux seine Mutter. Doch Margauxs Eltern wollen kein Haustier, da ihre Tochter im Rollstuhl sitzt. Aber so leicht geben die Mädchen nicht auf und holen das Tier aus einer Geflügelfarm zurück, um es ins Zugvogelparadies zu bringen – einem naturbelassenen Ort, an dem es eine Familie finden soll.

Margauxs Rollstuhl hindert die Freundinnen nicht daran, sich eigenständig auf eine abenteuerliche Reise zu begeben und sich der Verantwortung zu stellen, das geliebte Küken zu retten. Durch ihren starken Zusammenhalt wachsen die beiden über sich hinaus und meistern selbst schwierige Situationen. Emotionsgeladen, aber ohne viel Dialog erinnert uns der Film daran, dass der Glaube an etwas Berge versetzen kann.

Bester Film beim 27. Internationalen Kinderfilmfestival!

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Do 15.02.	•
Mi 28.02.	•
Mo 19.03.	•
Fr 06.04.	•
Di 17.04.	•

LOLA AUF DER ERBSE



empfohlen ab 8 Jahren
Familie, Freundschaft,
Außenseiter_innen

Deutschland 2014, 92 Minuten
 Regie: Thomas Heinemann
 mit: Tabea Hanstein, Christiane Paul, Tobias Oertel u.a.

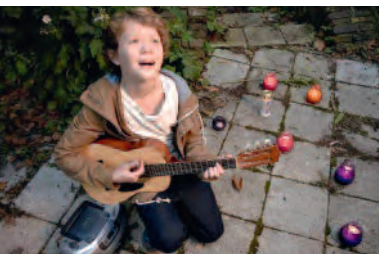
Die 11-jährige Lola lebt gemeinsam mit ihrer Mama Loretta auf einem Hausboot namens „Erbse“. Ihren Vater, der vor zwei Jahren verschwunden ist, vermisst Lola sehr. Kein Wunder also, dass sie den neuen Freund ihrer Mutter, den netten Tierarzt Kurt, ablehnt. In ihrer Klasse ist Lola zur Außenseiterin geworden, weil sie den Hals an genau jener Stelle nicht wäscht, an der sie ihr Vater zum letzten Mal geküsst hat. Eines Tages kommt der Kurde Rêbîn neu in Lolas Klasse, und auch er ist ein Außenseiter.

Adaptiert nach dem Roman von Annette Mierswa (2008) erzählt Lola ihre Geschichte ganz aus ihrer Perspektive. Als Lola die Wahrheit über ihren Vater und mehr über Rêbîns Schicksal erfährt, treten ihre persönlichen Sorgen in den Hintergrund. In den Details liebevoll gemacht, zeigt der warmherzige Film kindgerecht realistische Probleme und dass Kinder durchaus etwas zu einer glücklicheren Zukunft beitragen können und sollen.

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Fr 13.04.	•
Mo 28.05.	•
Do 07.06.	•
Mo 11.06.	•
Fr 22.06.	•

RHABARBER



empfohlen ab 9 Jahren
Familie, erste Liebe,
Film-im-Film

Niederlande 2014, 70 Minuten
 Regie: Mark de Cloe
 mit: Thor Braun, Nina Wyss,
 Korneel Evers u.a.
niederländische OV, deutsch
eingesprochen

Siem und Winnie haben es satt, mit ihren jeweils getrennten Elternteilen umzuziehen. Als sich Siems Vater in Winnies Mutter verliebt, scheint endlich alles gut zu sein. Doch während sich die Erwachsenen ständig in die Haare kriegen, knistert es zwischen Siem und Winnie gewaltig. Die beiden 12-Jährigen setzen alles daran, um als Patchwork Familie beieinander zu bleiben. Mit einem selbst gedrehten Video geben sie ihren Eltern Beziehungs-Tipps. Doch das ist gar nicht so einfach.

Schon im Vorspann erzählen Siem und Winnie ihre bisherige Familiengeschichte anhand von Fotos. Durch witzige Details, sympathische Darsteller_innen und einer originellen Idee zieht sich das Film-im-Film Thema durch die gesamte Geschichte. Beiläufig entdecken Zuschauer_innen in jeder Sequenz spannende Filmtricks.

Buchen Sie einen Theater-Workshop zum Film! Infos S. 22

Eintritt € 3,50

Termine:	09:00
Fr 23.02.	•
Fr 02.03.	•
Mo 12.03.	•
Di 10.04.	•
Mi 13.06.	•
Di 19.06.	•

AMELIE RENNT



empfohlen ab 10 Jahren
Mut, Abenteuer, Krankheit,
Pubertät

Deutschland/Italien 2017,
 97 Minuten

Regie: Tobias Wiedmann
 mit: Mia Kasalo, Samuel
 Girardi, Susanne Bormann u.a.

Die Erwachsenen bezeichnen die 13-jährige Amelie als dickköpfig – doch das starke Mädchen weiß ganz einfach, was es will. Wieder einmal wird Amelie ein Asthmaanfall zum Verhängnis, sodass die Eltern ihre Tochter in eine Klinik nach Südtirol schicken. Mit dem Landleben, Kühen und den Ratschlägen der Betreuer_innen kann Amelie jedoch nichts anfangen und nimmt Reißaus. Auf ihrer Wanderung trifft sie auf den Naturburschen Bart, der ihr erzählt, dass auf dem Gipfel Wünsche wahr werden...

Die Pubertät und die verhasste Krankheit machen Amelie schwer zu schaffen. Sie fühlt sich unverstanden und ist davon überzeugt, die ungerechte Welt mit ihrer schnippischen Haltung von sich fernhalten zu können. Am Berg überraschen das Mädchen aber plötzlich erste Gefühle des Verliebtseins – und seine harte Schale beginnt langsam zu bröckeln. Ein gelungener Film mit pffiffigen Dialogen zwischen jugendlichen Identifikationsfiguren!
 Bester Film beim 29. Internationalen Kinderfilmfestival!

Eintritt € 3,50

Termine:	09:00
Mo 19.02.	•
Di 13.03.	•
Mi 11.04.	•
Fr 27.04.	•



cinemagic

Kinder- und Jugendkino



5 Jahre in der Urania

EIN SACK VOLL MURMELN



empfohlen ab 12/13 Jahren
Zweiter Weltkrieg, Flucht,
Zivilcourage, Familie

Regie: Christian Duguay, nach dem Roman „Un sac de billes“ von Joseph Joffo mit: Dorian Le Clech, Batyste Fleurial, Patrick Bruel u.a.

In den Wirren des Krieges 1941 wird der jüdischen Familie Joffo klar: Sie alle müssen von Paris in die unbesetzte Zone nach Südfrankreich fliehen. Eine gemeinsame Reise wäre viel zu gefährlich, sodass Joseph und sein Bruder Maurice den lebensgefährlichen Weg ohne ihre Eltern antreten müssen. Gänzlich auf sich allein gestellt, birgt die lange Reise unaufhaltsame Gefahren – vor allem dürfen die Buben unter keinen Umständen ihre jüdische Herkunft verraten. Wird es am Ende ein Wiedersehen geben?

Die wohlbehaltene Familienwelt von Joseph und Maurice bricht plötzlich zusammen, als der Krieg auch in Frankreich angekommen ist. Aus kindlicher Perspektive begleitet der Film zwei starke Brüder, die unaufhörlich Widerstand gegen politische Willkür leisten, ohne den Mut und die Hoffnung zu verlieren, eines Tages ihre Familie wiederzusehen. Eine gelungene Literaturverfilmung einer Familiengeschichte der Vergangenheit.

Eintritt € 3,50

Termine:	09:00
Do 22.03.	•
Fr 20.04.	•
Mi 16.05.	•

FACK JU GÖTHE 3



empfohlen ab 14 Jahren
Schule, Komödie,
„Berufsorientierung“

Deutschland 2017,
 120 Minuten
 Regie: Bora Dagtekin
 mit: Elyas M'Barek, Jella
 Haase, Katja Riemann u.a.

Von der Berufsberatung demotiviert, sind Zeki Müllers Schüler_innen zu nichts mehr zu begeistern. Direktorin Gerster, ebenfalls unter Druck, droht Zufalls-Lehrer Zeki, seine kriminelle Vergangenheit aufzudecken zu lassen. Chantal & Co. müssen unbedingt einen Leistungstest bestehen. Um dies zu schaffen, greift Zeki zu vielen unlauteren Methoden (Überwachungsmaßnahmen, Traumberuf-Fälschung etc.). Unterstützung kommt von Kollegin Biggi, die Zeki nebenbei daran erinnert, wie schön der Lehrer-Beruf sein kann.

„Anarchie & Schnauze“. Der dritte Teil des Schulkomödienhits ist wieder laut, schrill und rotzfrech. Hinter viel Political-Uncorrectness werden aber auch ernste Themen wie Mobbing oder Zukunftsangst behandelt. Zeki, seine Kolleg_innen und auch die Schüler_innen haben das Herz am rechten Fleck und sorgen neben vielen Lachern letztendlich dafür, Ziele, aber auch Mitmenschen, nicht aus den Augen zu verlieren und mal wieder darüber nachzudenken, was man mit 10 Jahren werden wollte.

Eintritt € 3,50

Termine:	09:00
Do 17.05.	•
Mi 20.06.	•
Di 26.06.	•

JUGEND OHNE GOTT



empfohlen ab 14 Jahren
Zukunft, Gesellschaft,
Coming-of-Age

D 2017, 114 Minuten
 Regie: Alain Gsponer, nach dem Roman von Ö. v. Horváth mit: Alicia von Rittberg, Emilia Schüle, Jannis Niewöhner u.a.

Die Gesellschaft in einer fernen Zukunft ist zunehmend von Leistungsdruck geprägt – wer sein Pensum nicht schafft, wird eiskalt ausgeschlossen. Um sich für ein Stipendium an einer Eliteuniversität zu qualifizieren, müssen auch die Schüler_innen diesem Druck in einem Camp standhalten. Dort möchte Nadesh dem introvertierten Zach helfen und liest heimlich sein Tagebuch. Doch die getaktete Routine wird jäh durchbrochen, als das Buch verschwunden und das Camp mit einem Mord konfrontiert ist.

Sehr frei nach Ödön von Horváths Roman malt der Film ein düsteres Portrait einer dystopischen Zukunft, in der Erfolg höher als soziale Kompetenz gewertet wird. Mitreißend zeigt er die Ereignisse aus unterschiedlichen Perspektiven, um die Handlungsmotivation der Figuren begreifbar zu machen. Wie auch die von Zach, der die Leistungsgesellschaft in Frage stellt, nach eigenen Werten handelt und durch seine Selbstlosigkeit auch anderen zunehmend die Augen öffnet.

Eintritt € 3,50

Termine:	09:00	11:00
Di 13.03.		•
Do 12.04.	•	
Mi 23.05.	•	

DIE GÖTTLICHE ORDNUNG



empfohlen ab 14 Jahren
Zeitgeschichte, Frauen-
rechte, Gleichberechtigung

Schweiz 2017, 96 Minuten
 Regie: Petra Volpe
 mit: Marie Leuenberger, Max
 Simonischek u.a.

1971. Nora lebt mit ihrem Mann Hans und den beiden Söhnen in einem kleinen Schweizer Dorf. Eigentlich ist sie mit ihrem Leben zufrieden, doch als ihr Mann verbietet wieder arbeiten zu gehen, beginnt sie ihr beschauliches Leben zu hinterfragen. Mit der aufmüpfigen Vroni und der emanzipierten Graziella an ihrer Seite setzt sich Nora für Frauenrechte – und vor allem das Frauenwahlrecht ein. Doch ihr Kampf für Gerechtigkeit ist vielen männlichen und weiblichen Dorfbewohner_innen ein Dorn im Auge.

Petra Volpes vielfach preisgekrönter Film setzt sich mit einem gar nicht so alten Stück Geschichte auseinander, denn anders als in den meisten europäischen Ländern, die 1918 das allgemeine Wahlrecht für Männer und Frauen erhielten, war es im Rahmen der direkten Demokratie der Eidgenossen erst 1971 (!) soweit. Der Film ist ein sympathisches demokratie-politisches Lehrstück, toll gespielt, detailgetreu ausgestattet und bietet beste Unterhaltung (erotischer Workshop inklusive).

Am 08.03. gibt's ein Filmgespräch mit Maria Mesner (Institut für Zeitgeschichte, Uni Wien) für alle Klassen!

Eintritt € 3,50

Termine:	09:00	11:00
Do 08.03.	•	
Di 24.04.		•



BURG SCHRECKENSTEIN



Neuer Schwerpunkt FILMLECTURE

Wir gehen gern ins Kino, weil wir uns unterhalten, gruseln, freuen, lachen und mitfühlen wollen. Filme erzählen wunderbare Geschichten. Aber Filme erzählen noch viel mehr, denn Filme haben ihre eigene Sprache, die wie ein Puzzle entziffert und gelesen werden kann.

Was ist eine Totale? Wie werden Farben eingesetzt? Was ist eine Zeitlupe und warum wird sie verwendet? Was findet auf der Ton-Ebene statt? Wie entwickelt sich eine Figur? Was braucht eine gute Geschichte? In welcher Zeit ist der Film entstanden? Was macht einen Horrorfilm aus?

Inspiziert vom Jahresschwerpunkt „Medien.Kompetenz.JA“ gibt es im cinemagic ab jetzt einen **neuen Schwerpunkt**, der das Scheinwerferlicht auf das Medium Film und seine vielfältigen formalen und inhaltlichen Gestaltungsmöglichkeiten richtet.

Im Rahmen von **drei Reihen** wollen wir gemeinsam Fragen an ausgewählte Filme stellen und die Film-Puzzlesteine „lesen“ und beurteilen:

Filmgrammatik: Hier dreht sich alles um Drehbuch, Kamera, Ton oder Farbe.

Filmgenre: Was ist ein Western, eine Komödie, ein Musical, ein Krimi oder ein Actionfilm?

Filmgeschichte: Wieso hat der Film einen besonderen Stellenwert in der Filmgeschichte? In welcher Zeit ist der Film entstanden und welchen Einfluss hat die Zeit? Welche Filmtechnik gab's in diesem Film zum allerersten Mal?

Teilnehmer_innen-Zahl beschränkt. Anmeldeinfos S. 22



FILMGRAMMATIK: Drehbuch

Medien.Kompetenz.JA
Jahresschwerpunkt

RONJA RÄUBERTOCHTER



empfohlen ab 8 Jahren
Kinderfilmklassiker,
Freundschaft, Märchen

S/N/BRD 1984, 126 Minuten
Regie: Tage Danielsson, nach dem Buch von Astrid Lindgren mit: Hanna Zetterberg, Dan Hafström, Börje Ahlstedt u.a.

In einer Gewitternacht wird auf der Mattisburg ein Kind geboren. Räuberhauptmann Mattis ist außer sich vor Freude. Als Ronja 10 Jahre alt ist, darf sie endlich den geheimnisvollen Mattis-Wald erkunden. Dort begegnet sie dem gleichaltrigen Birk, dem Sohn Borkas, des Rivalen ihres Vaters. Die beiden Kinder schließen Freundschaft und wollen trotz der Feindschaft ihrer Väter zusammenbleiben. Als Mattis seine Tochter deswegen in den Wald verbannt, erleben Ronja und Birk in freier Natur ihren schönsten Sommer...

„[...] Zuallererst ist RONJA RÄUBERTOCHTER ein Film, der eine starke Geschichte erzählt, ein Film über eine Eltern-Kind-Beziehung, über das Heranwachsen und Selbstständigwerden von Kindern, über deren Hoffnungen und Wünsche, ihre Sehnsucht nach einer friedfertigen, freundlichen Welt. Der Unversöhnlichkeit und Sturheit von Erwachsenen setzen sie ihre Stärke entgegen.“
(Christel Strobel, KJK)

Filmlecture möglich: Infos S. 22

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Mo 16.04.	•
Di 08.05.	•



FILMGENRE: Action-Film

Medien.Kompetenz.JA
Jahresschwerpunkt

DER SOHN VON RAMBOW



empfohlen ab 10 Jahren
Freundschaft, Film-im-Film,
Coming-of-Age

GB/Frankreich 2006,
96 Minuten
Regie: Garth Jennings
mit: Bill Milner, Will Poulter u.a.

Welche Auswirkungen ein Kinoerlebnis zu Beginn der 80er Jahre haben kann, ist Stoff dieser britischen Komödie: Der 11-jährige Will wird streng gläubig erzogen. Filme und Musik sind für ihn verboten. Lee, ein rotziger Schulkamerad, verhilft Will zu seinem ersten Filmerlebnis: „First Blood“, dem ersten von Sylvester Stallones Rambo-Filmen. Wills heimliche Comics-Liebe blüht auf und es beginnt eine turbulente Bubenfreundschaft rund ums Filme-Machen.

Die gerne als hirnlose Kampfmaschine verdammte Heldenfigur „Rambo“ wird für zwei vaterlos aufwachsende Buben zur Projektionsfläche ihrer Sehnsüchte nach männlichen Identifikationsfiguren und familiärer Geborgenheit. Waghalsige Stunts und abenteuerliche Action-Szenen sorgen für Situationskomik und die Film-im-Film-Story bietet viele Anknüpfungspunkte zur Auseinandersetzung mit dem Medium Film.

Filmlecture an ausgewählten Terminen möglich: Infos S. 22
Am 16.3. gibt's pro Schulklasse 5 Freikarten: Infos S. 22

Eintritt € 3,50

Termine:	09:00	11:00
Fr 16.03.		•
Di 20.03.	•	
Mi 25.04.	•	
Di 12.06.	•	



FILMGESCHICHTE

Medien.Kompetenz.JA
Jahresschwerpunkt

EMIL UND DIE DETEKTIVE (1931)



empfohlen ab 7 Jahren
Detektivgeschichte,
Freundschaft, Literatur,
Klassiker

Deutschland 1931, 75 Minuten
Regie: Gerhard Lamprecht
mit: Rolf Wenkhaus, Käthe
Haak, Fritz Rasp u.a.

Emil Tischbein lebt mit seiner Mutter in einfachen Verhältnissen in einer deutschen Kleinstadt. In den Ferien fährt er allein zu seiner Großmutter in die Großstadt Berlin. Mit im Gepäck hat er einen großen Geldbetrag, doch im Zug wird Emil vom zwielichtigen Herrn Grundeis beklaut. In Berlin angekommen bekommt Emil Hilfe von vielen Kindern, u.a. seiner Cousine Pony Hütchen. Gemeinsam verfolgen sie den Dieb, um ihn zu enttarnen und Emils Geld wieder-zubekommen.

Diese Verfilmung von Erich Kästners Kinderbuchklassiker ist die erste von insgesamt acht Emil-Verfilmungen. Nach einem Drehbuch von Billy Wilder (!) war der frühe Tonfilm wegweisend in seiner filmischen Gestaltung, wie einer expressionistischen Traumsequenz oder der Integration der Großstadt Berlin. Für Kinder eine unterhaltsame Zeitreise, die aber auch inhaltlich besticht, denn der Film vermittelt bahnbrechend die Handlungsmacht von Kindern, die sich gemeinsam und sehr selbständig für Gerechtigkeit ein- und durchsetzen.

Filmlecture möglich: Infos S. 22

Eintritt € 3,00

Termine:	09:00
Mo 09.04.	•
Do 03.05.	•

FEBRUAR 2018

Di	13.02.	09:00	Die Häschenschule	ab 5
Mi	14.02.	09:00	Der Fall Mäuserich	ab 6
Do	15.02.	09:00	Zugvögel	ab 8
Fr	16.02.	09:00	Der Räuber Hotzenplotz	ab 6
Mo	19.02.	09:00	Amelie rennt	ab 10
Di	20.02.	10:00	Die Häschenschule	ab 5
Mi	21.02.	09:00	Paddington 2	ab 7
Do	22.02.	09:00	Burg Schreckenstein	ab 8
Fr	23.02.	09:00	Rhabarber	ab 9
Mo	26.02.	10:00	Die Häschenschule	ab 5
Di	27.02.	09:00	Paddington 2	ab 7
Mi	28.02.	09:00	Zugvögel	ab 8

MÄRZ 2018

Do	01.03.	09:00	Bilderbuch-Kino	ab 3
Do	01.03.	10:30	Bilderbuch-Kino	ab 3
Fr	02.03.	09:00	Rhabarber	ab 9
Mo	05.03.	09:00	Der Räuber Hotzenplotz	ab 6
Di	06.03.	09:00	Junge Normale	
Mi	07.03.	09:00	Junge Normale	
Do	08.03.	09:00	Die göttliche Ordnung	ab 14
Fr	09.03.	09:00	Die Häschenschule	ab 5
Mo	12.03.	09:00	Rhabarber	ab 9
Di	13.03.	09:00	Amelie rennt	ab 10
Di	13.03.	11:00	Jugend ohne Gott	ab 14
Mi	14.03.	09:00	Paddington 2	ab 7
Do	15.03.	09:00	Bilderbuch-Kino	ab 3
Do	15.03.	10:30	Bilderbuch-Kino	ab 3
Fr	16.03.	09:00	Der Fall Mäuserich	ab 6
Fr	16.03.	11:00	Der Sohn von Rambow	ab 10
Mo	19.03.	09:00	Zugvögel	ab 8
Di	20.03.	09:00	Der Sohn von Rambow	ab 10
Mi	21.03.	10:00	Die Häschenschule	ab 5
Do	22.03.	09:00	Ein Sack voll Murmeln	ab 12
Fr	23.03.	09:00	Burg Schreckenstein	ab 8

APRIL 2018

Di	03.04.	10:00	Tobias Totz und sein Löwe	ab 5
Mi	04.04.	09:00	Der Fall Mäuserich	ab 6
Fr	06.04.	09:00	Zugvögel	ab 8
Mo	09.04.	09:00	Emil und die Detektive	ab 7
Di	10.04.	09:00	Rhabarber	ab 9
Mi	11.04.	09:00	Amelie rennt	ab 10
Do	12.04.	09:00	Jugend ohne Gott	ab 14
Fr	13.04.	09:00	Lola auf der Erbse	ab 8
Mo	16.04.	09:00	Ronja Räubertochter	ab 8
Di	17.04.	09:00	Zugvögel	ab 8
Mi	18.04.	09:00	Tobias Totz und sein Löwe	ab 5
Do	19.04.	09:00	Der Räuber Hotzenplotz	ab 6
Fr	20.04.	09:00	Ein Sack voll Murmeln	ab 12
Mo	23.04.	09:00	Burg Schreckenstein	ab 8
Di	24.04.	09:00	Der Fall Mäuserich	ab 6
Di	24.04.	11:00	Die göttliche Ordnung	ab 14
Mi	25.04.	09:00	Der Sohn von Rambow	ab 10
Fr	27.04.	09:00	Amelie rennt	ab 10

MAI 2018

Mi	02.05.	09:00	Der Räuber Hotzenplotz	ab 6
Do	03.05.	09:00	Emil und die Detektive	ab 7
Mo	07.05.	10:00	Tobias Totz und sein Löwe	ab 5
Di	08.05.	09:00	Ronja Räubertochter	ab 8
Mi	09.05.	09:00	Burg Schreckenstein	ab 8
Mo	14.05.	09:00	Der Fall Mäuserich	ab 6
Mi	16.05.	09:00	Ein Sack voll Murmeln	ab 12
Do	17.05.	09:00	Fack ju Göthe 3	ab 14
Fr	18.05.	09:00	Paddington 2	ab 7
Mi	23.05.	09:00	Jugend ohne Gott	ab 14
Mo	28.05.	09:00	Lola auf der Erbse	ab 8
Di	29.05.	09:00	Der Fall Mäuserich	ab 6
Mi	30.05.	10:00	Tobias Totz und sein Löwe	ab 5



cinemagic

JUNI 2018			
Mo	04.06.	09:00	Burg Schreckenstein ab 8
Mi	06.06.	09:00	Der Räuber Hotzenplotz ab 6
Do	07.06.	09:00	Lola auf der Erbse ab 8
Fr	08.06.	09:00	Tobias Totz und sein Löwe ab 5
Mo	11.06.	09:00	Lola auf der Erbse ab 8
Di	12.06.	09:00	Der Sohn von Rambow ab 10
Mi	13.06.	09:00	Rhabarber ab 9
Fr	15.06.	09:00	Paddington 2 ab 7
Di	19.06.	09:00	Rhabarber ab 9
Mi	20.06.	09:00	Fack ju Göthe 3 ab 14
Fr	22.06.	09:00	Lola auf der Erbse ab 8
Mo	25.06.	09:00	Burg Schreckenstein ab 8
Di	26.06.	09:00	Fack ju Göthe 3 ab 14
Mi	27.06.	09:00	Der Räuber Hotzenplotz ab 6
Do	28.06.	09:00	Paddington 2 ab 7